

Fachforum: Optimierte Heizung Rücklaufemperatur-Absenkung in Warmwasseranlagen mit Zirkulation

Warmwasserbereitung mit Primär - Rücklaufemperatursenkung
Trinkwassersystem YADO | AQUA 1*L PR



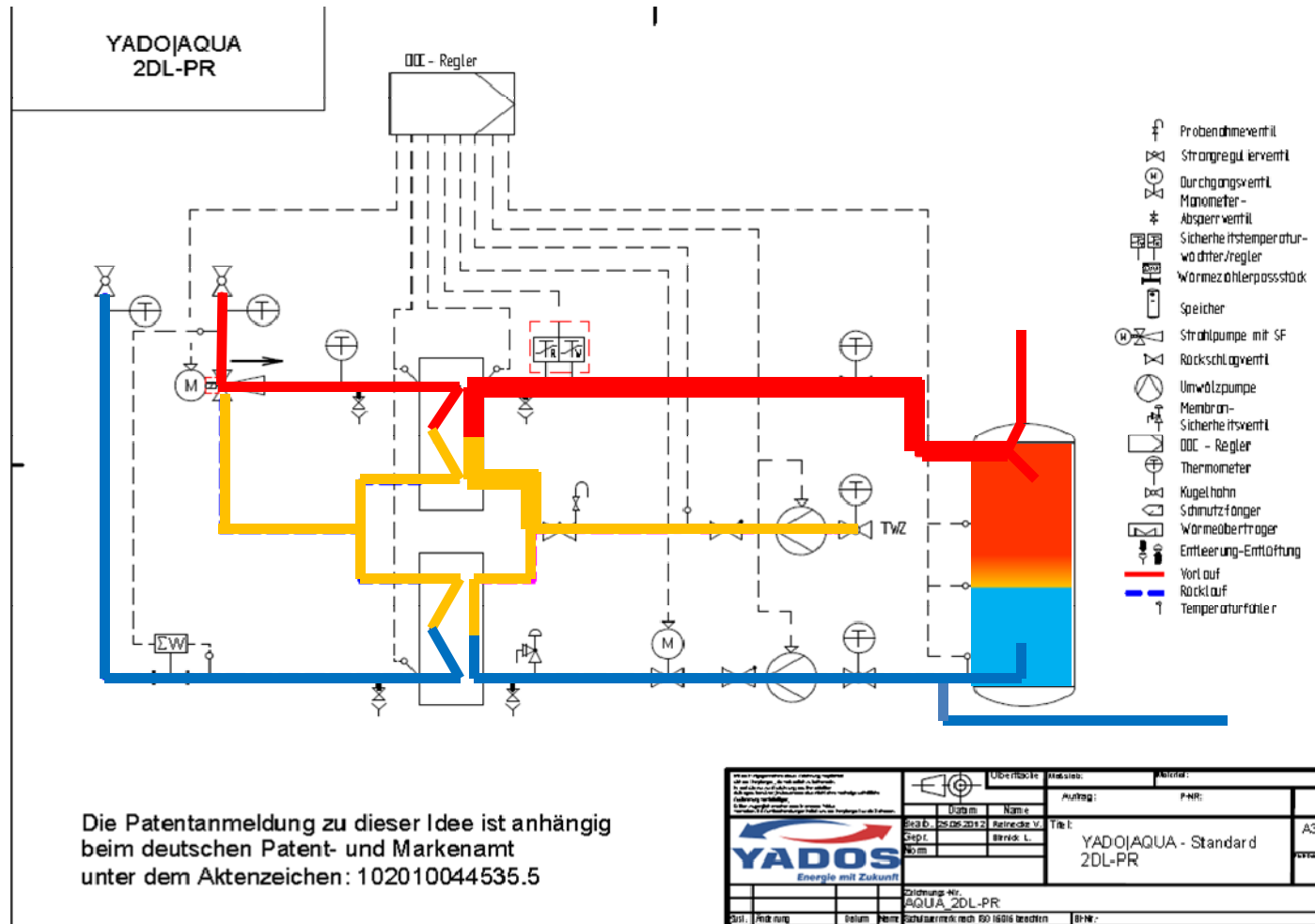
Anforderungen an die Warmwasserversorgung

- 1. Sichere, permanente Versorgung mit sauberem, warmem Trinkwasser**
- 2. Minimieren des Legionellenrisikos durch Einhaltung DVGW Arbeitsblatt W551**
- 3. Verhinderung der Verbrühungsgefahr durch zu hohe Warmwassertemperaturen**
- 4. Niedrige Rücklauftemperaturen für Heizanlagen mit Fernwärme oder mit Brennwerttechnik**
- 5. Glättung von Leistungsspitzen bei Spitzenzapfung**
- 6. Möglichst geringe Verkalkung des Wärmeerzeugers und lange Wartungsintervalle**
- 7. Verhinderung von Pumpenausfällen durch Verkalkung**

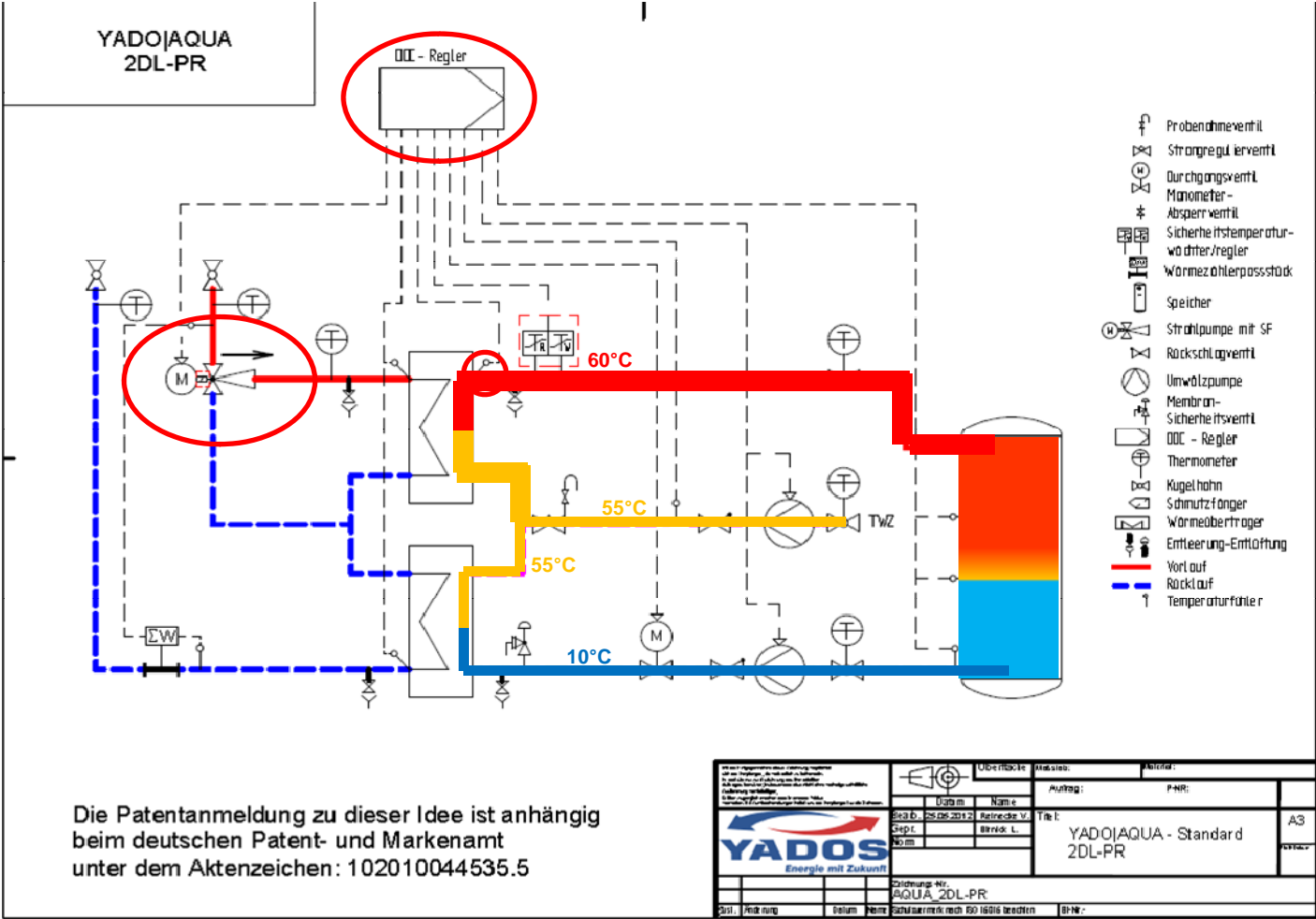
Forderungen des DVGW Arbeitsblattes W 551

1. Stagnation im Trinkwassernetz vermeiden „Wasser muss fließen“
2. Speicherabgangstemperatur mindestens 60°C
3. Zirkulationstemperatur mindestens 55°C
4. Tägliche Durchladung aller Trinkwasserspeicher

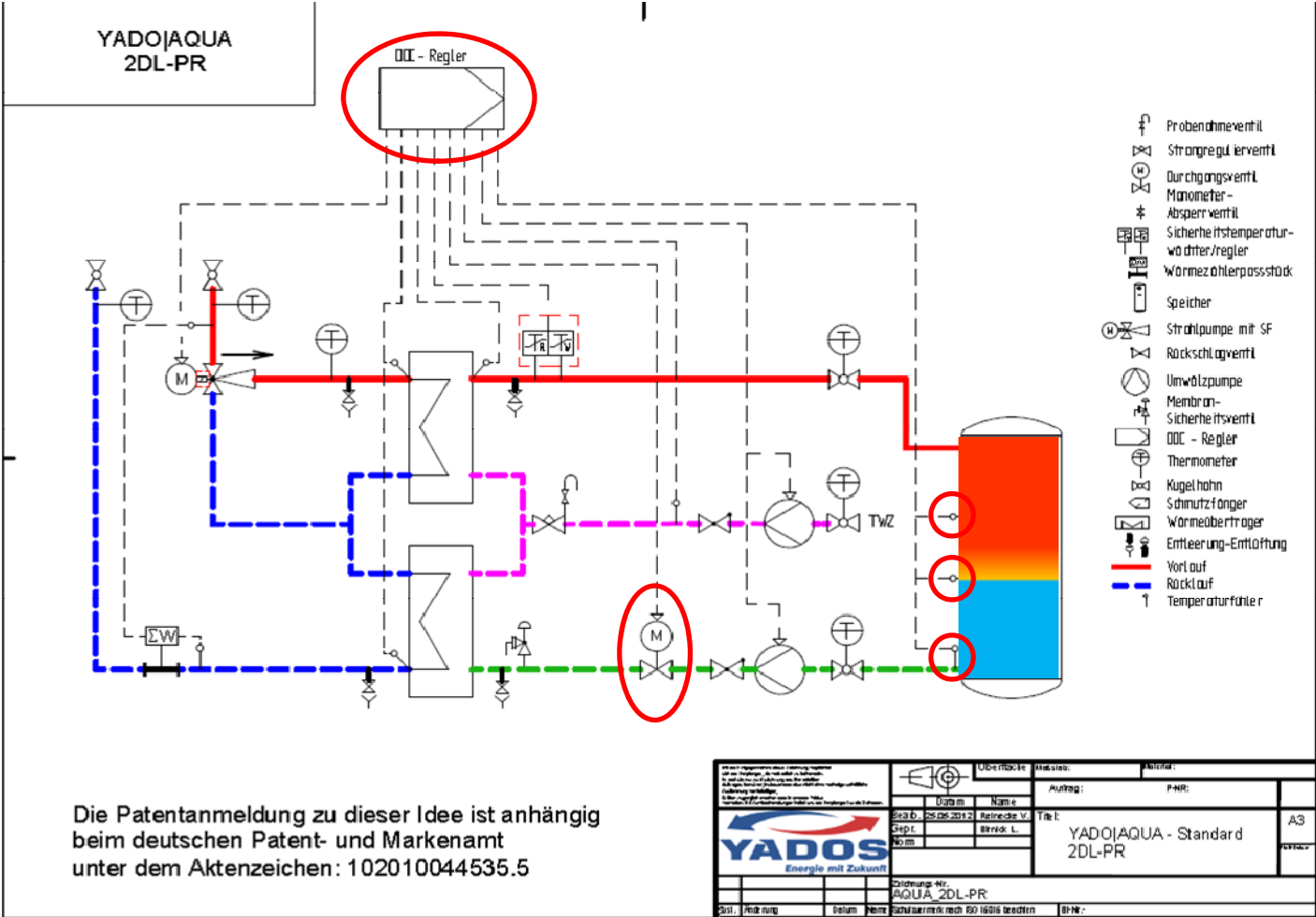
Trinkwassersystem YADO|AQUA 1*L PR



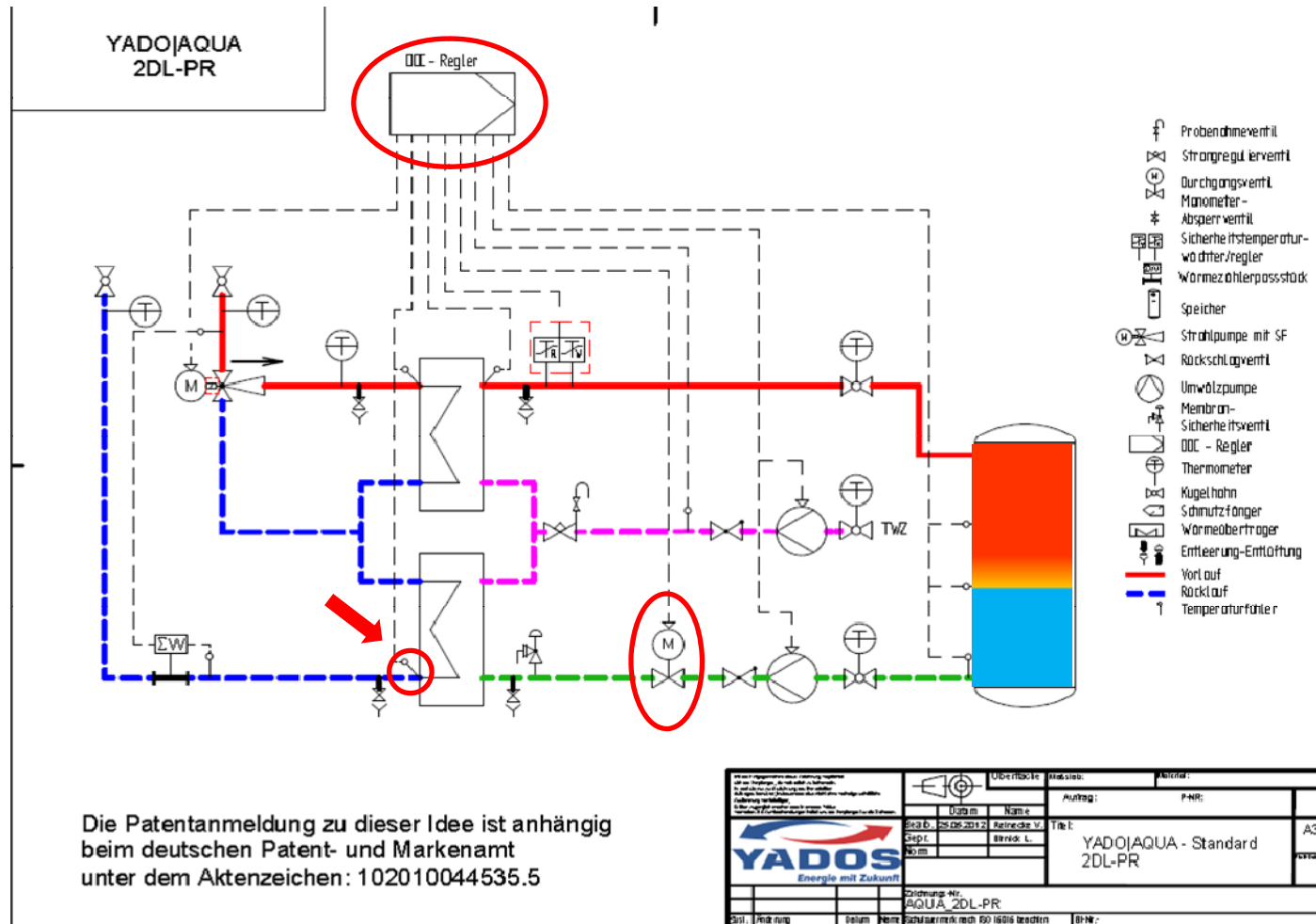
Regelung Netztemperatur



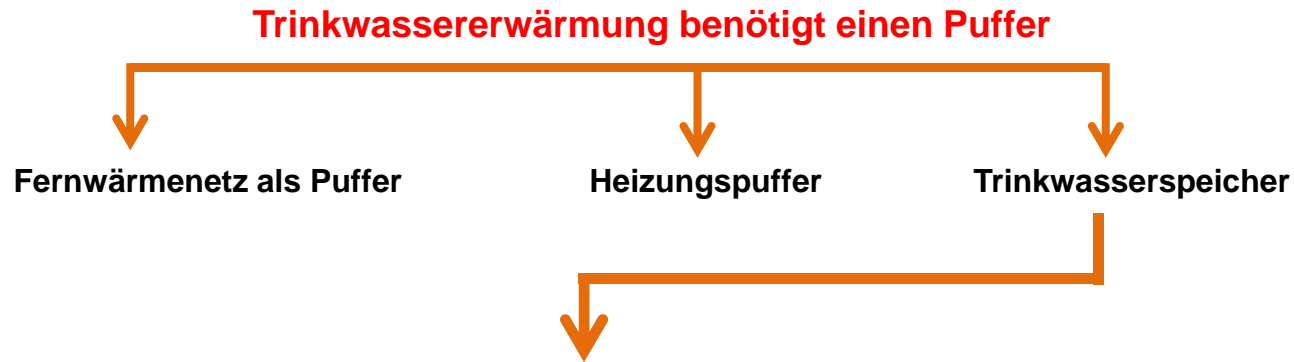
Steuerung Ladezustand des Speichers



Regelung der Primär - Rücklauftemperatur



Warum ist ein Trinkwasserspeicher eingebaut?



Vorteile des Yado Aqua PR Systems mit Trinkwasserspeicher

- Keine Druckänderung bei veränderlichem Volumenstrom (Zapfung)
- Nutzung der höchsten Vorlauftemperatur (Fernwärmeverlauf), dadurch niedriger Rücklauf
- Geringer Speicherladevolumenstrom
- geringe Volumenstromänderung der Fernwärme
- Die Warmwasserpufferung ermöglicht eine träge Regelung der Speicherladetemperatur



- Sehr geringe Temperaturschwankungen der Speicherladetemperatur
- Geringe Verkalkungsneigung

Warum ist ein Trinkwasserspeicher eingebaut?

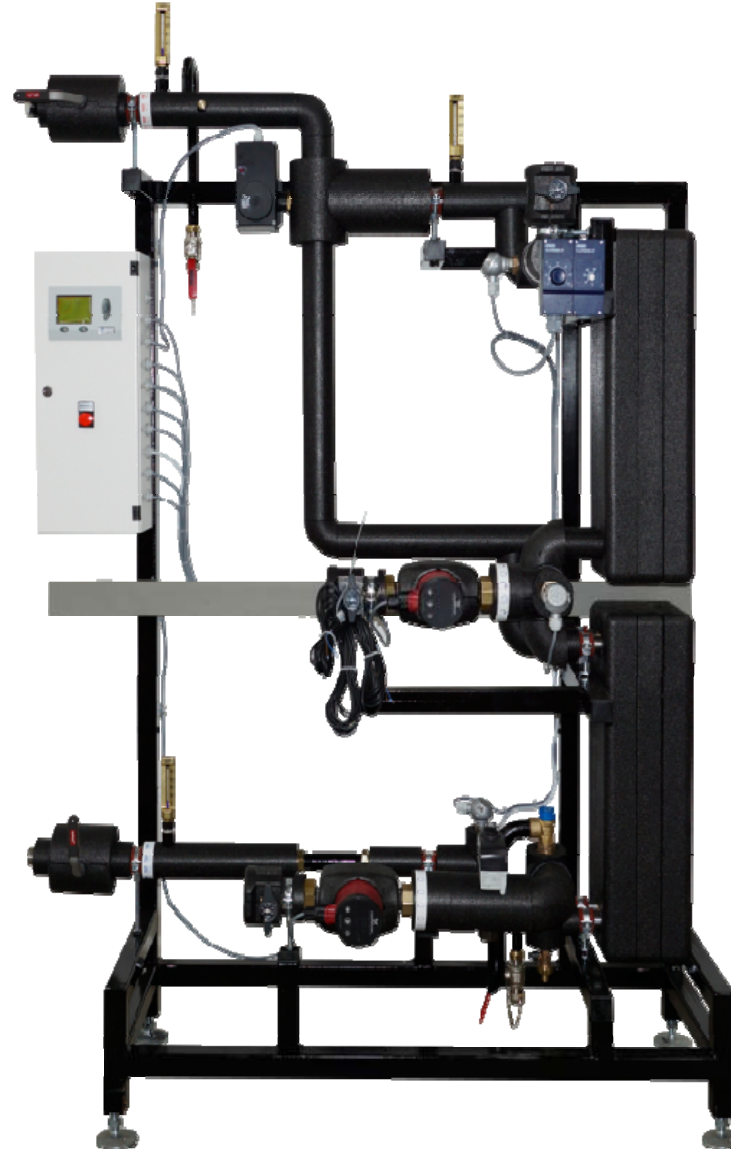
Ist der nicht zu gefährlich?

Nein! Wenn hygienisch betrieben!

- Speicherladetemperatur mindestens 60°C
- Keine Zirkulationseinbindung im Speicher
- Einleiten von kalten (max. 20°C) Wasser in den Speicher
- Beibehaltung der natürlichen, thermischen Schichtung im Speicher
- Kein Stillstand der Speicherladung und Zirkulation, Wasser muss fließen
- Tägliches kontrolliertes Durchladen des Speichers
- Durchladefühler am und nicht im Speicher
- Richtige Größe des Speichers
- Geeigneter Innenaufbau des Speichers um die Schichtung zu gewährleisten
- Gute Wärmedämmung des Speichers



Anschlussfertiges Modul YADO|AQUA 1*L PR



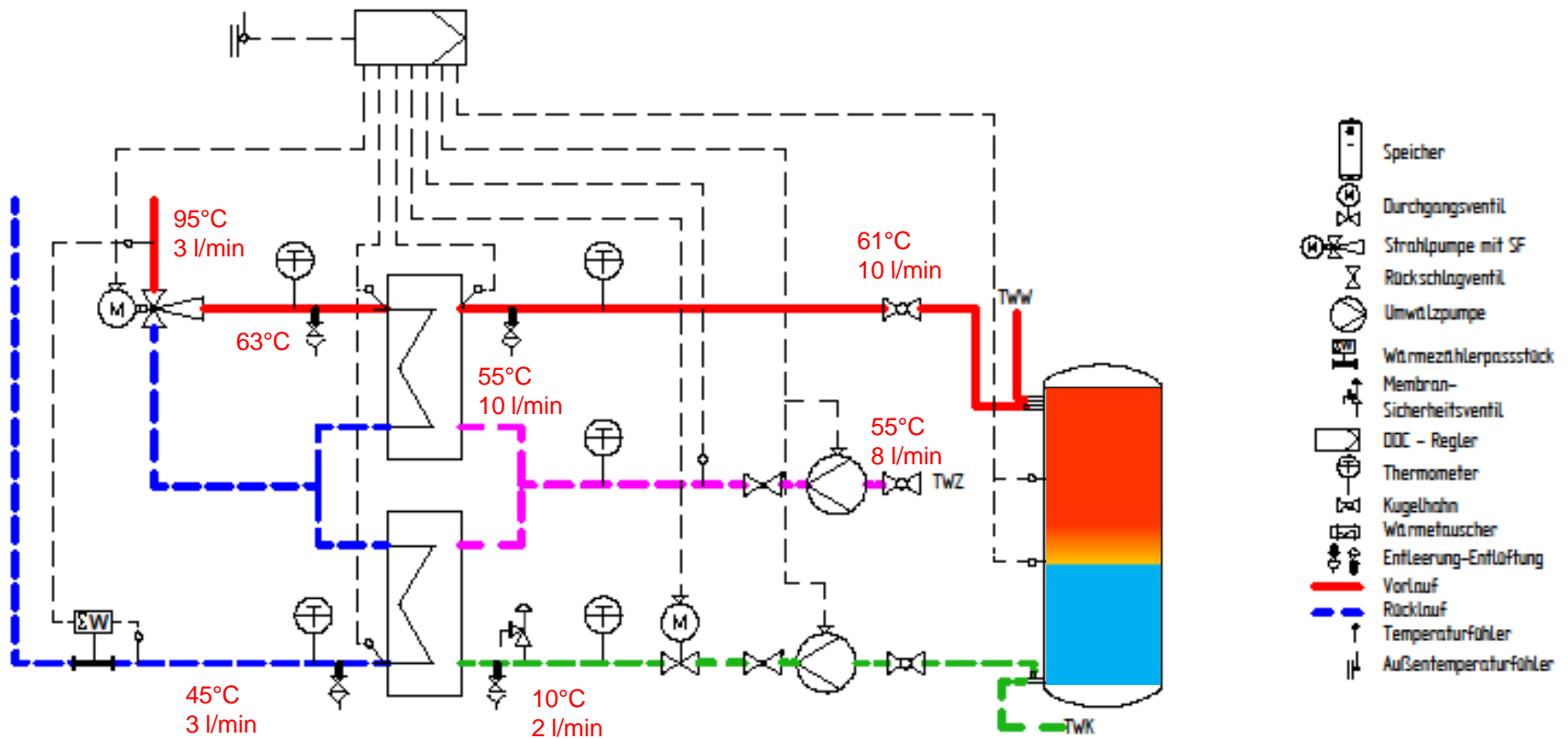
München, 04.Dezember 2013

Copyright Richter Pumpentechnik GmbH

richter@pumpenrichter.de

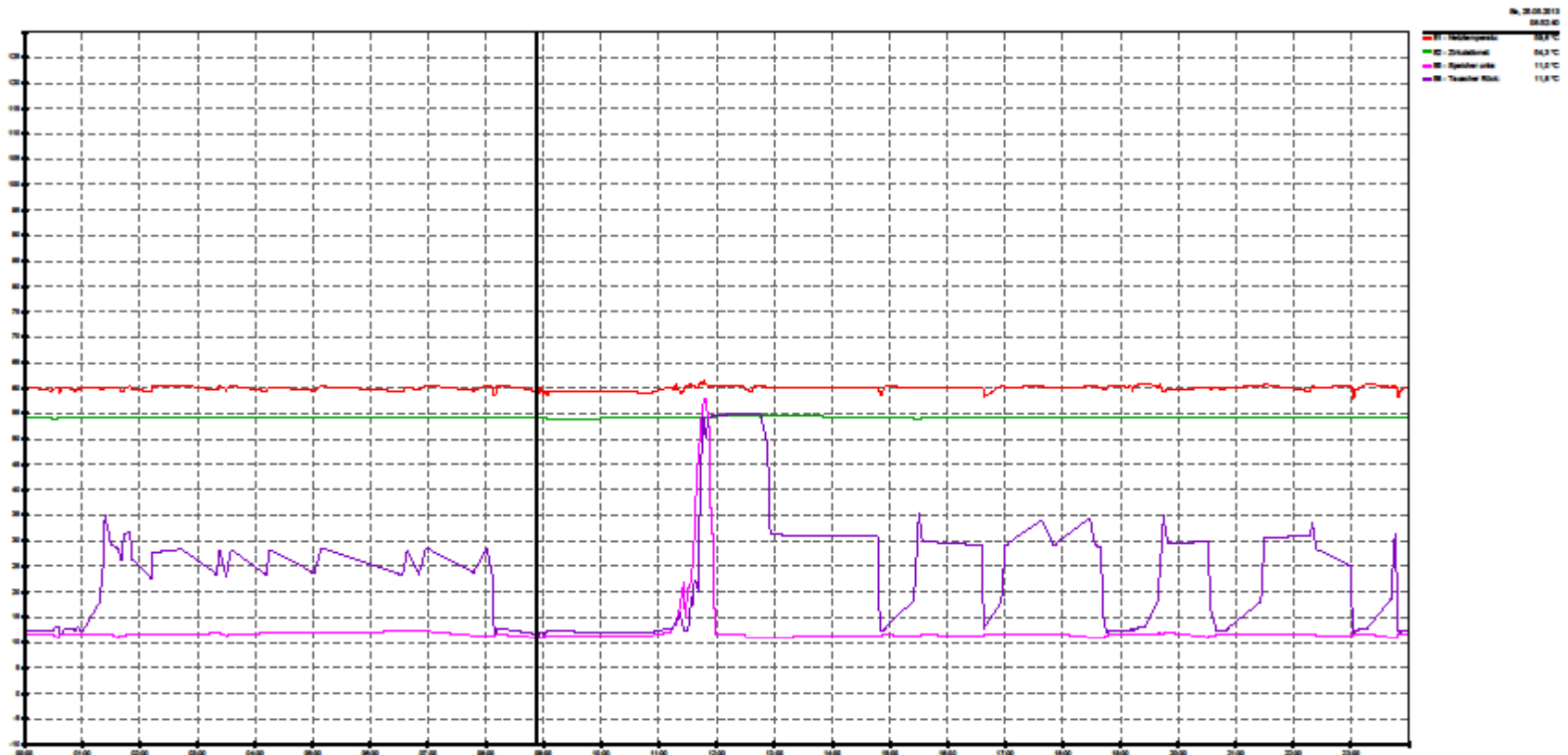
YADO|AQUA 1*L PR

Temperaturverteilung am YADO|AQUA 1*L PR



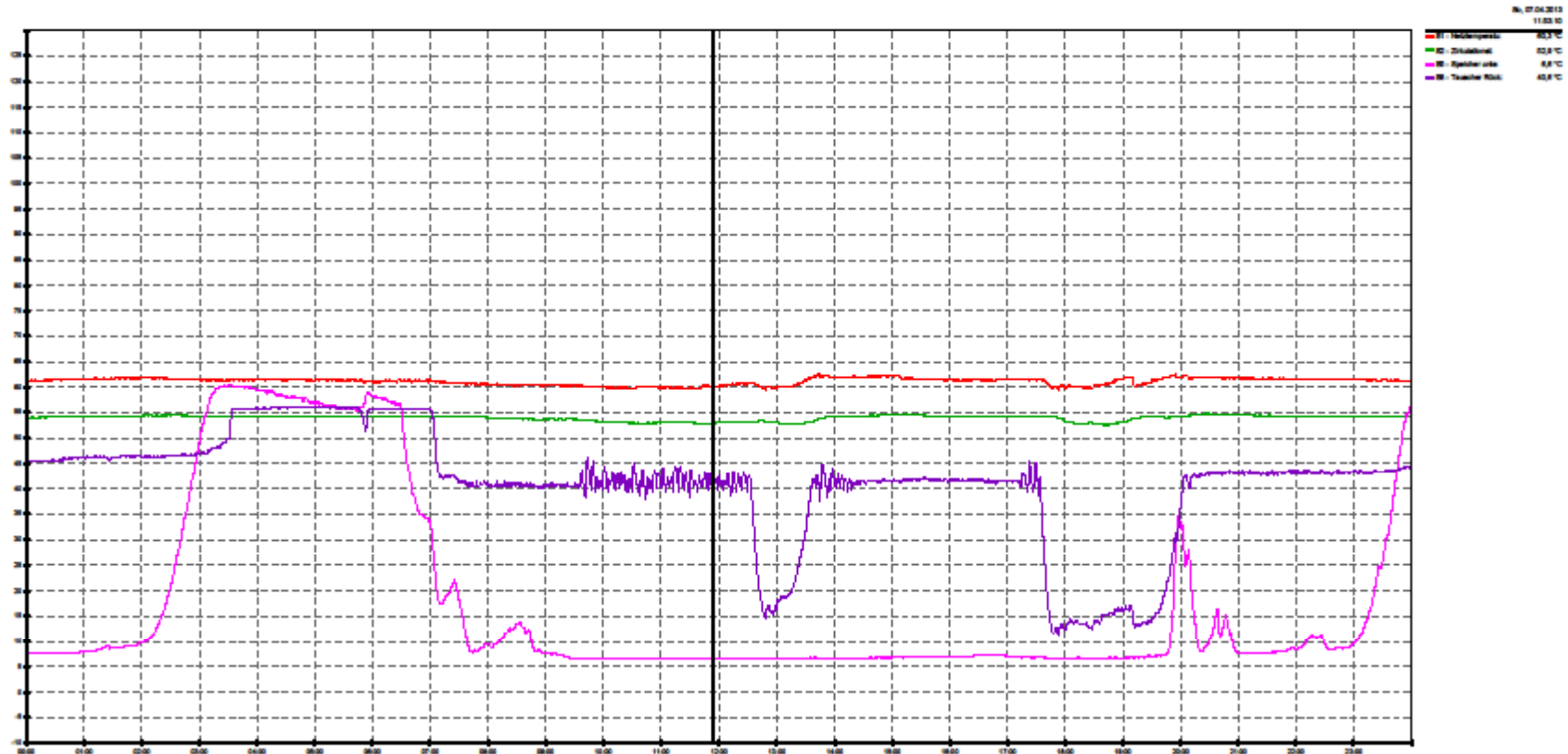
Aufzeichnung der Temperaturwerte YADO|AQUA 1*L PR

Temperaturverlauf Feringa Hotel Unterföhring 25.05.2013



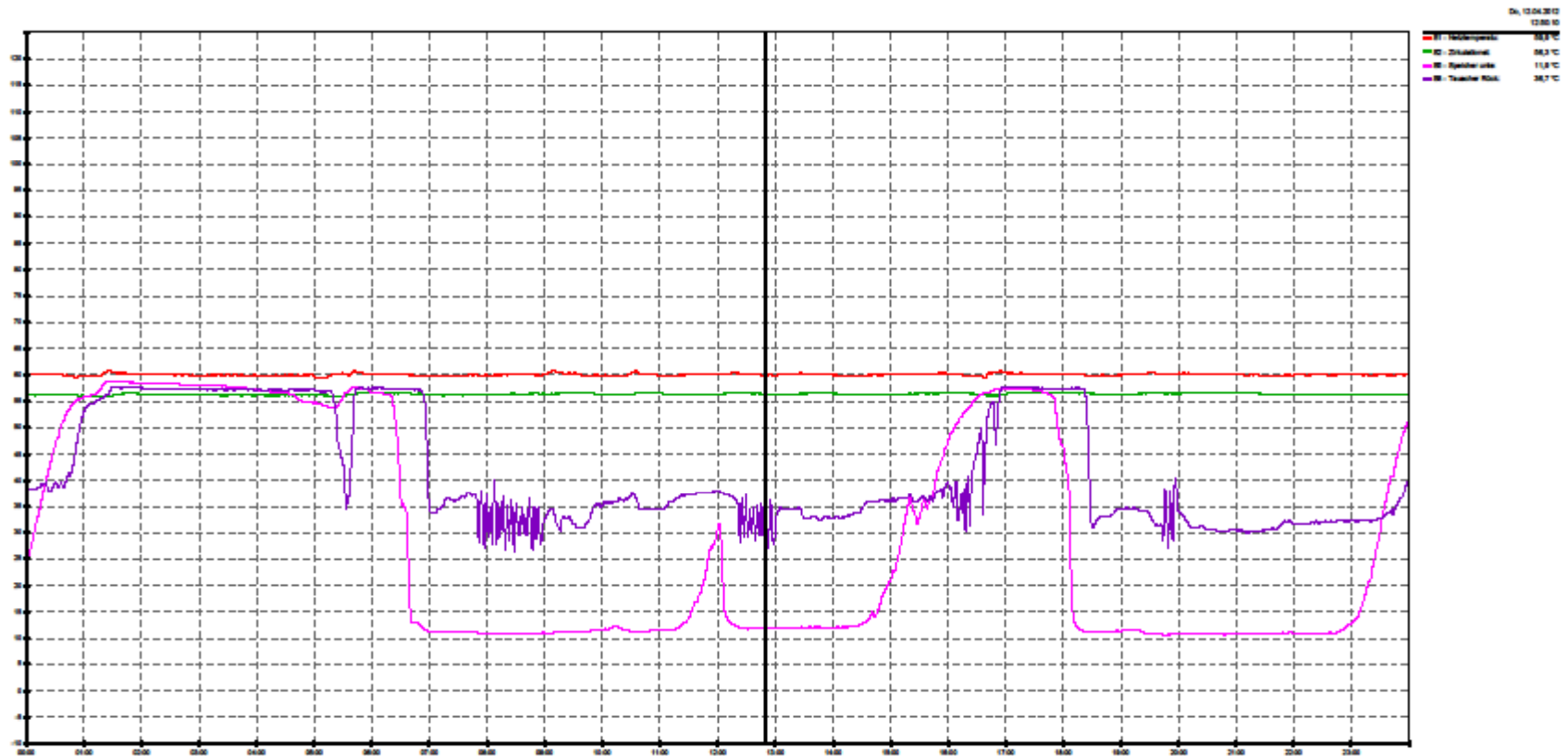
Aufzeichnung der Temperaturwerte YADO|AQUA 1*L PR

Temperaturverlauf PUNEF Mainastr. 30 07.04.2013

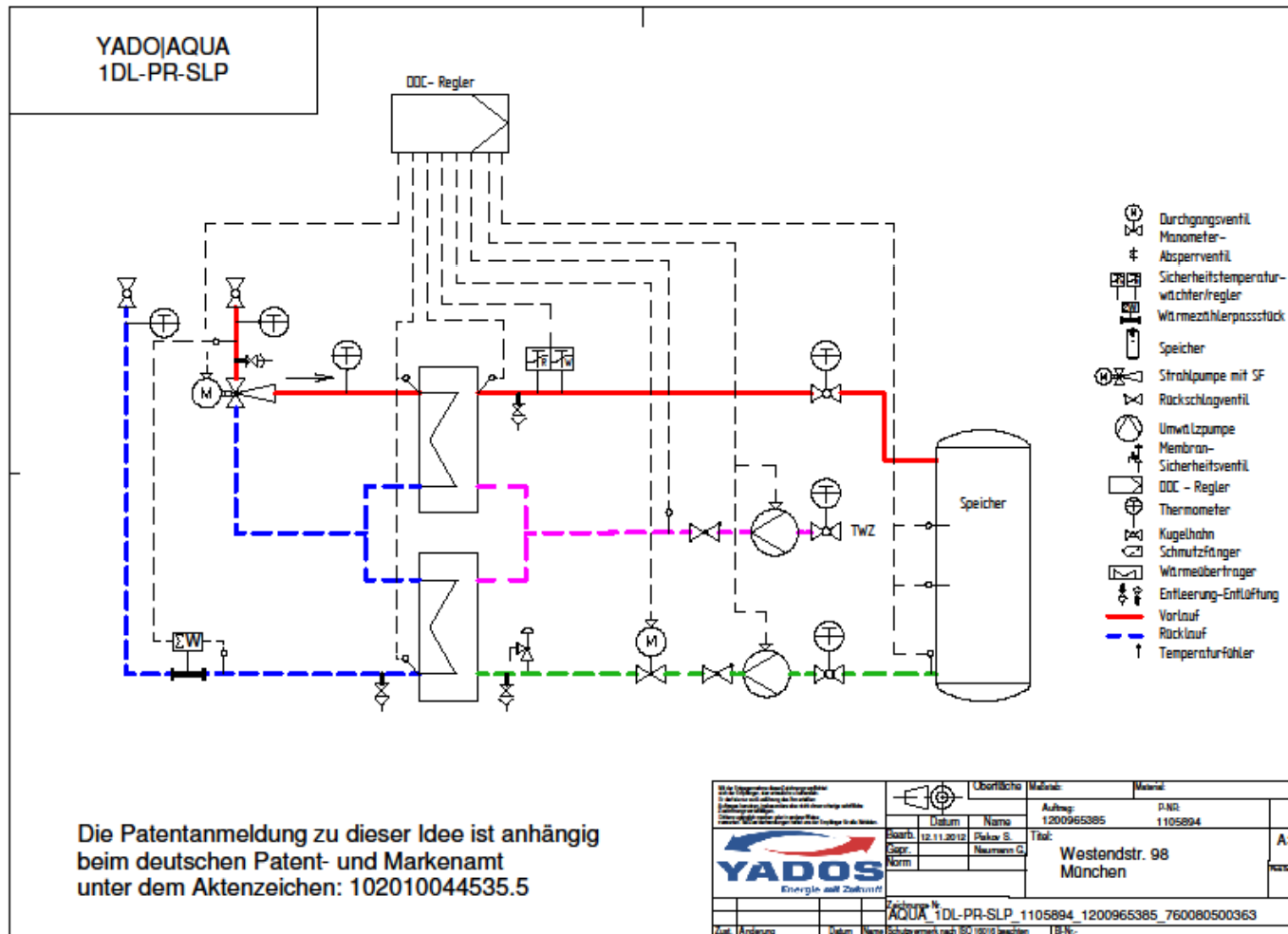


Aufzeichnung der Temperaturwerte YADO|AQUA 1*L PR

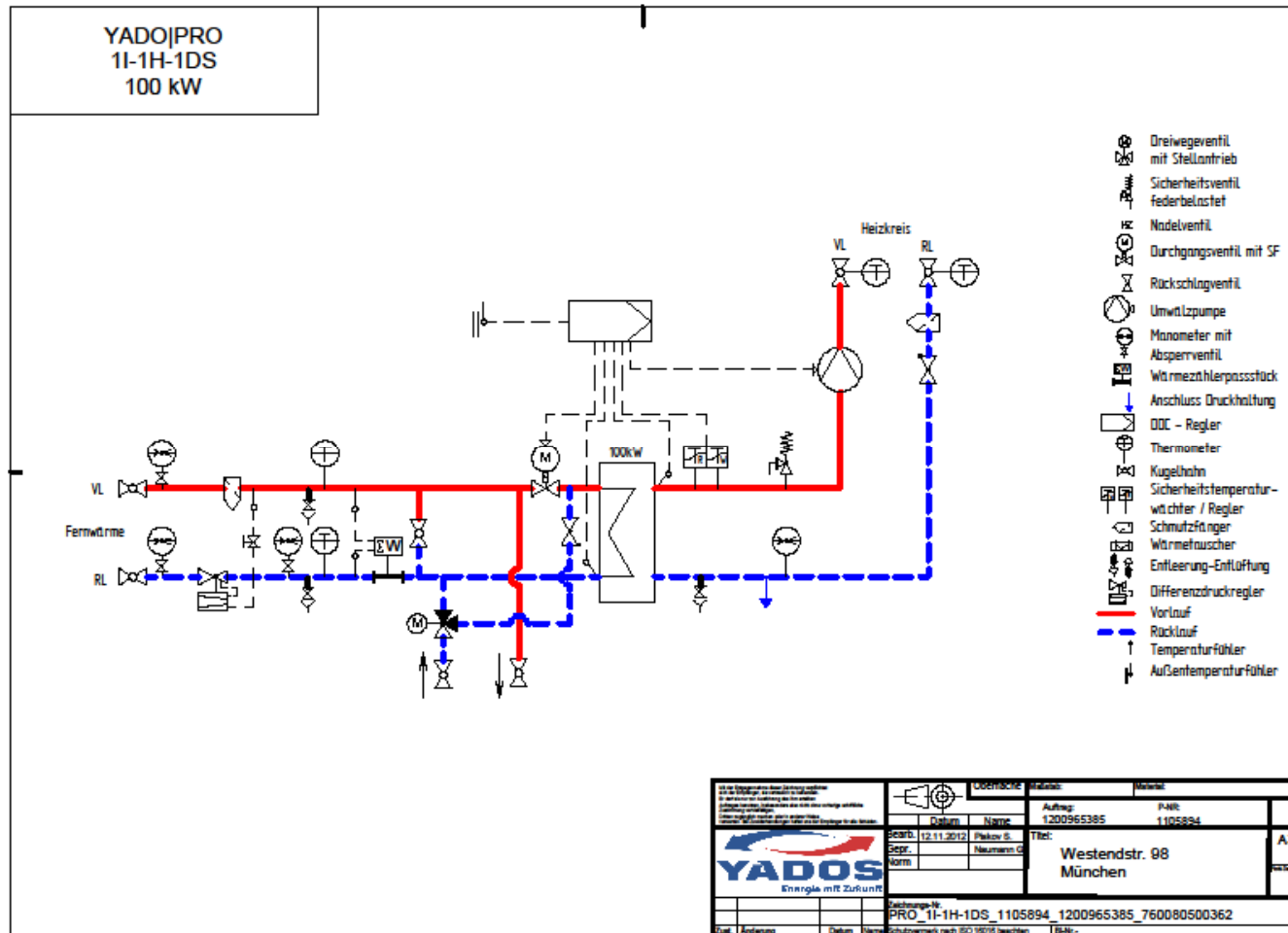
Temperaturverlauf Erding Stefanstr. 1 12.04.2012



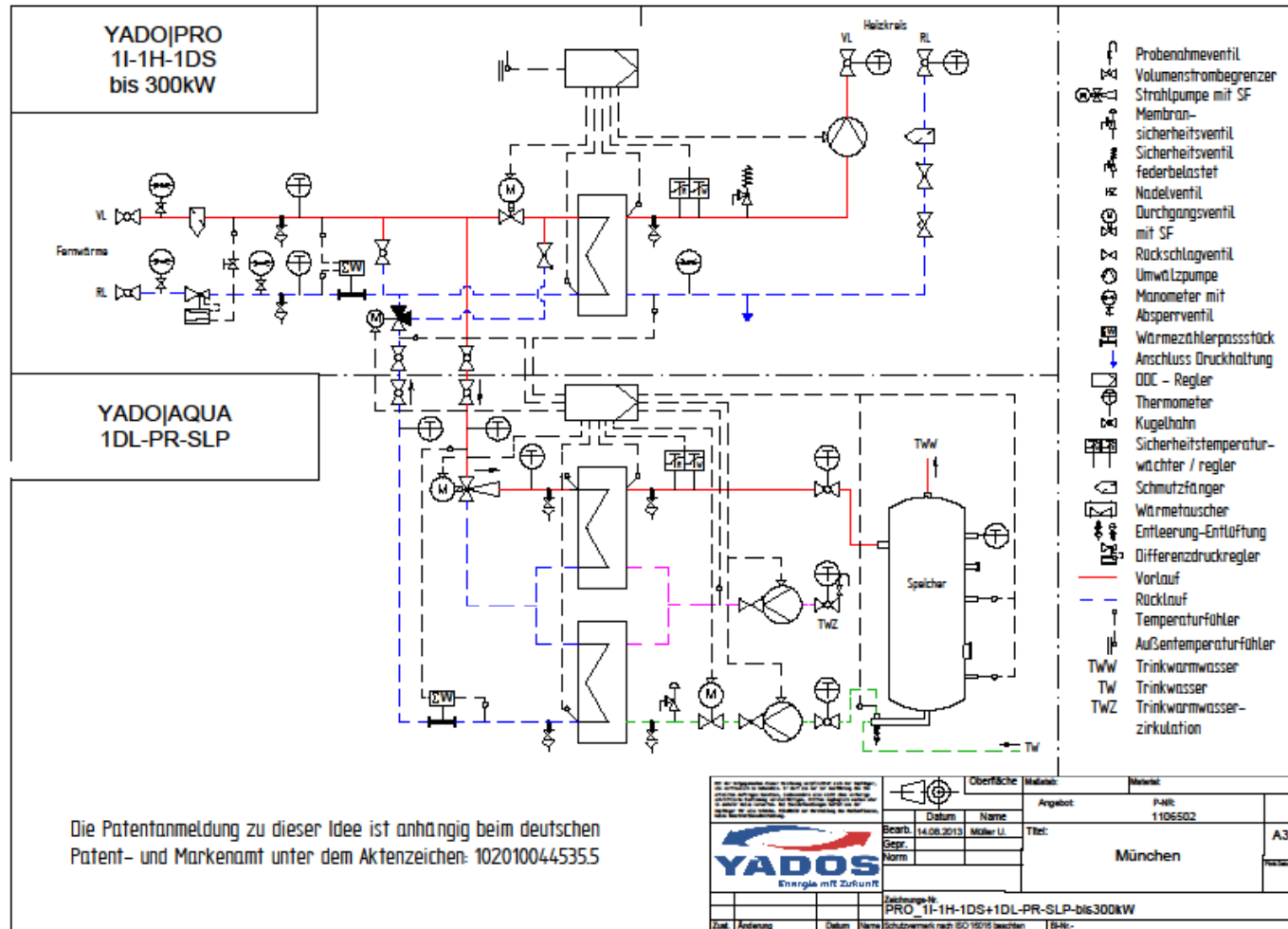
Hydraulisches Schema YADO|AQUA 1*L PR



Umschaltventil für YADO|AQUA 1*L PR



Standardschema YADO|AQUA 1*L PR



München, 04. Dezember 2013

Copyright Richter Pumpentechnik GmbH

richter@pumpenrichter.de

Vielen Dank für Ihr Interesse...



Fragen?

Richter Pumpentechnik GmbH
Carl Zeiss Ring 15
85737 Ismaning
Phone 089 9963858-0
Fax 0899963858-29
richter@pumpenrichter.de
www.pumpenrichter.de

